

Eintritt frei

Donnerstag
29. September 2011
18:30 Uhr

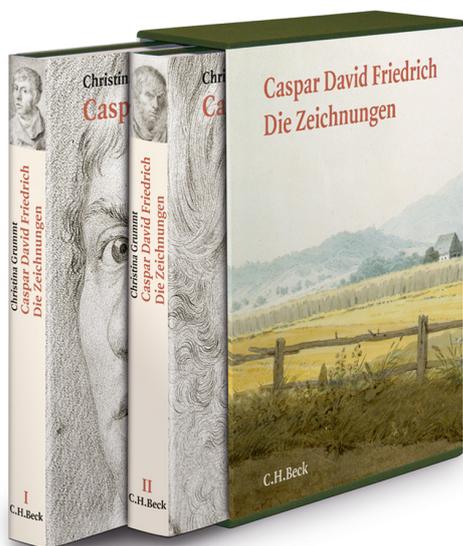
Buchpräsentation im Rahmen der Caspar-David-Friedrich-Vorlesung

Dr. Christina Grummt

Caspar David Friedrich. Die Zeichnungen



Caspar David Friedrich (1774–1840) gilt als der bedeutendste Künstler der deutschen Romantik. Seine Zeichnungen, vorrangig Natur- und Landschaftsstudien, faszinieren durch die Feinheit und Akribie ihrer Ausführung. Berühmte Ölbilder wie «Kreidefelsen auf Rügen» werden zum Teil in beeindruckender Weise durch filigran ausgearbeitete Bleistiftzeichnungen vorbereitet. Das zweibändige, mit über 1200 Abbildungen in Duoton und Farbe opulent ausgestattete Werkverzeichnis der Zeichnungen ermöglicht erstmals einen fundierten chronologischen Überblick über die zugeschriebenen Werke. Die Katalognummern verzeichnen jeweils sämtliche technische Daten sowie die wichtigen Angaben zu Provenienz, Ausstellungen, Literatur und Verbleib. Im Anhang werden schließlich Fehlzuschreibungen bzw. nicht nachweisbare Arbeiten aufgelistet. Das großzügige Layout und die Qualität der Abbildungen machen das Werk zu einem ästhetisch besonders ansprechenden Buch-Ereignis.



Christina Grummt (*1959 in Königs Wusterhausen) ist Kunsthistorikerin, Ausstellungskuratorin, Galeristin und Kunsthändlerin. 1999 promovierte sie mit einer Arbeit über den Berliner Maler Adolph Menzel. Sie hat jede der weltweit verstreut aufbewahrten Zeichnungen Caspar David Friedrichs im Original geprüft und die insgesamt über 1000 Werke innerhalb von zehn Jahren zu einem detailliert recherchierten, grandiosen Werkverzeichnis zusammengestellt.

C.H.BECK
www.chbeck.de



Moderation: Professor Dagmar Lißke

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald
Telefon 03834 86-19001 · Telefax 03834 86-19005
www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de



Demnächst

im Alfred Krupp Wissenschaftskolleg:

Dienstag, 11. Oktober 2011

18.30 Uhr

Vortragsreihe „Das Recht der Anderen“

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz: Emanzipatorischer Pegasus oder Papiertiger? Eine arbeitsrechtliche Bilanz nach 5 Jahren Praxis

Professor Dr. Sibylle Raasch

Universität Hamburg

Moderation: Dr. Katja Rodi

Das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine **wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald**. Das Kolleg soll herausgehobener Forschung dienen und Projekte interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit verwirklichen. Verantwortlich für sein wissenschaftliches Programm ist die Wissenschaftliche Direktorin.

Die Initiative zur Errichtung des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald ging vom Vorsitzenden des Kuratoriums der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, **Professor Dr. h. c. mult. Berthold Beitz**, aus. Professor Beitz verband mit dieser Initiative die Idee, dass ein Wissenschaftskolleg in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald dazu beitragen könne, die Region Greifswald wieder zu demjenigen „liberalen, weltoffenen Zentrum für Begegnungen im Ostseeraum“ werden zu lassen, das sie jahrhundertlang war. Diesem Ziel und der Überzeugung Alfred Krupp von Bohlen und Halbachs, dass es „eine moralische Pflicht“ ist, „andere, die Nächsten, die Nachbarn, am fortschreitenden Wissen aktiv teilhaben zu lassen“, ist das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald verpflichtet.

Das wissenschaftliche Programm des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs wird **durch Fördermittel ermöglicht, die von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung zur Verfügung gestellt werden**.

Montag, 17. Oktober 2011

19.00 Uhr

Gastvortrag im Rahmen des wissenschaftlichen Einzelprojekts

„Medizinische Forschungsethik im Kontext individualisierter Medizin“

Altruistische Spende oder öffentliches Gut? Biobanken im Spannungsfeld zwischen individuellen Rechten und kollektiven Interessen

Professor Dr. Regine Kollek

Universität Hamburg

Moderation: Dr. Martin Langanke

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter:

www.wiko-greifswald.de/events

Audiomitschnitte vergangener

Veranstaltungen finden Sie unter:

www.wiko-greifswald.de/mitschnitte

